

Informationen für den 3G-Nachweis (Stand 24.08. gem. CoronaSchVo vom 23.08.2021)

Geimpft









Geimpfte müssen ihren Impfausweis, ein ähnliches Dokument oder per App ihren digitalen Impfpass vorweisen. Die vollständige Impfung muss mindestens 14 Tage zurückliegen.

Vollständige Impfung bedeutet:

- Es muss auch die zweite Dosis verabreicht worden sein, wenn für einen Impfstoff zwei Dosen vorgesehen sind (z. B. bei Biontech, Moderna und Astrazeneca).
- Auch Kreuzimpfungen sind erlaubt.
- Akzeptiert werden nur in der EU zugelassene Impfstoffe.
- Bei Impfstoffen mit einer Impfung (Johnson & Johnson): Der volle Impfschutz gilt ab dem 22. Tag nach der Impfung.

Genesene Geimpfte gelten schon nach der ersten Impfung als vollständig geimpft. Als Nachweis benötigen sie ein positives PCR-Testergebnis, das mindestens 28 Tage alt sein muss, aber auch älter als sechs Monate sein darf. Außerdem benötigen sie einen Impfausweis oder ein ähnliches Dokument, aus dem hervorgeht, dass sie vor mehr als zwei Wochen einmal geimpft wurden.

Vier Impfstoffe, die zugelassen, wirksam und sicher sind

BioNTech/Pfizer Comirnaty® von BioNTech/Pfizer wurde als erster Corona-Impfstoff im Dezember 2020 zugelassen und basiert auf der mRNA-Technologie. Alle Fakten über den Impfstoff finden Sie hier.	Impfstoffname Comirnaty® (BNT162b2)		Impfstofftyp mRNA + LNP**	
Moderna Sicher und wirksam sind alle in Deutschland zugelassenen Impfstoffe. Dazu gehört auch der Impfstoff Spikevax® (Vaccine Moderna) des US-Unternehmens Moderna. Hier finden Sie die wichtigsten Fakten auf einen Blick.	Impfstoffname Spikevax® (COVID-19-Vaccine Moderna)(mRNA-1273)		Impfstofftyp mRNA + LNP**	
AstraZeneca Der Impfstoff von AstraZeneca ist hochwirksam und verhindert bei der Mehrzahl der Geimpften eine COVID-19-Erkrankung oder mildert bei Erkrankungen die Symptome. Wichtige Fakten zur Sicherheit und Wirksamkeit der Corona-Schutzimpfung mit Vaxzevria® im Überblick.	Impfstoffname Vaxzevria® (AZD1222)		Impfstofftyp Vektor-basiert, nicht replizierend	
Johnson & Johnson Der Impfstoff Janssen® des US-Unternehmens Johnson & Johnson bietet einen sicheren und wirksamen Schutz vor einer COVID-19-Erkrankung. Was Sie alles über ihn wissen müssen, lesen Sie hier.	Impfstoffname COVID-19 Vaccine Janssen® (Ad26.COV2.S)		Impfstofftyp Vektor-basiert, nicht replizierend	

© Bundesministerium für Gesundheit, Stand: 15. Mai 2021 Quellen: Europäische Zulassung, Empfehlungen der Ständigen Impfkommission, Impfvorordnung des Bundesministeriums für Gesundheit. *Die Wahrscheinlichkeit, an COVID-19 zu erkranken, sinkt bei den Geimpften um den genannten Prozentsatz. ** Lipid-Nanopartikel-Formulierung.

Genesen

Als genesen gilt, bei wem die Infektion mindestens 28 Tage bis maximal sechs Monate zurückliegt. Sollte ein positives Testergebnis länger als 6 Monate zurückliegen, muss zusätzlich ein offizieller Impfnachweis bzw. Impfpass mitgebracht werden. Der Impfnachweis muss älter als 14 Tage sein.

Getestet

Getestete Personen im Sinne dieser Verordnung sind Personen, die über ein nach der Corona-Test- und-Quarantäneverordnung bescheinigtes negatives Ergebnis eines höchstens 48 Stunden zurückliegenden Antigen-Schnelltests oder eines von einem anerkannten Labor bescheinigten höchstens 48 Stunden zurückliegenden PCR-Tests verfügen.

Ausnahme: Kinder und Jugendliche / Schulpflichtige Kinder

Schulpflichtige Kinder und Jugendliche gelten aufgrund ihrer Teilnahme an den verbindlichen Schultestungen als getestete Personen. S

Bei Schüler:innen ab 16 Jahren wird der Immunisierungs- oder Testnachweis durch eine Bescheinigung der Schule ersetzt. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren gelten aufgrund ihres Alters als Schüler:innen und benötigen weder einen Immunisierungs- oder Testnachweis noch eine Schulbescheinigung (s. CoronaSchutzVO § 4, Abs. 5).